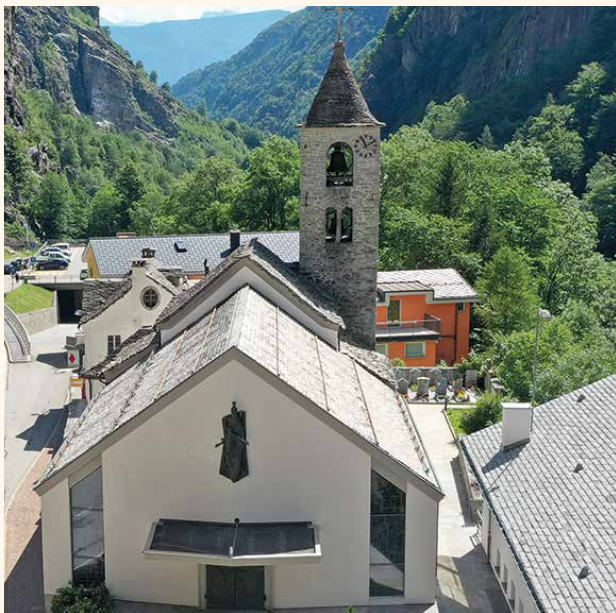




Lebendige Gemeinschaft in Ried-Brig, Termen, Simplon Dorf und Gondo





Mitteilungen der Pfarreien

Glauben feiern – Gemeinschaft stärken

Der Monat Juni zeigt uns in unseren Pfarreien wieder, wie vielfältig und lebendig Kirche vor Ort ist. Wir feiern Gottesdienste, Feste, Prozessionen, Abschlussmessen und Begegnungen. Dabei wird spürbar: Glaube ist nicht nur etwas

für den Sonntag. Glaube begleitet unser Dorfleben, unsere Vereine, unsere Familien und unseren Alltag.

Ein besonderer Höhepunkt ist Fronleichnam. In Ried-Brig, Termen, Simplon Dorf und am Segensonntag in Gondo tragen wir Christus in der Eucharistie hinaus auf unsere Strassen und Wege. Wir bekennen damit: Jesus Christus geht mit uns. Er bleibt nicht in der Kirche eingeschlossen, sondern begleitet unsere Häuser, unsere Arbeit, unsere Sorgen und unsere Freuden. Fronleichnam ist ein öffentliches Zeichen unseres Glaubens und zugleich ein Fest der Gemeinschaft.

Auch der Segensonntag, der in Gondo wie das Fronleichnamsfest gefeiert wird, lädt uns ein, Gottes Segen bewusst zu empfangen und weiterzutragen. Wir brauchen diesen Segen für unser persönliches Leben, für unsere Familien, für unsere Dörfer und für alle, die Verantwortung tragen.

Ein besonderes geistliches Angebot ist die Tagung mit Pater Leopold am Wochenende vom 13. bis 14. Juni 2026 zum Thema „Mein Schutzengel führt mich“. Alle, die sich im Glauben vertiefen und neu ausrichten möchten, sind herzlich eingeladen.

Im Juni dürfen wir zudem verschiedene Abschlussgottesdienste feiern: mit Gruppen und Vereinen, mit der Frauen- und Müttergemeinschaft, mit 60obschi, mit der Gruppe Treffpunkt und am Ende des Schuljahres auch mit unseren Schulkindern. Gerade diese Gottesdienste sagen uns: Alles, was wir tun, dürfen wir vor Gott bringen. Dankbarkeit für das Vergangene, Freude über Begegnungen und die Bitte um Kraft für das, was vor uns liegt.

Wenn die Sommerferien beginnen, wünschen wir besonders den Kindern, Jugendlichen, Lehrpersonen und Familien eine erholsame Zeit. Ferien sind mehr als freie Tage. Sie können eine Einladung sein, Atem zu holen, Gemeinschaft zu pflegen, Gottes Schöpfung neu wahrzunehmen und dankbar zu werden für das, was trägt.

Ein besonderer Gottesdienst findet am Sonntag, 14. Juni 2026, um 10.00 Uhr bei den Chorherren auf dem Simplon Hospiz statt. Im Rahmen des Ministrantenlagers sind alle Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreien Brigerberg-Simplon und alle Pfarreiangehörigen eingeladen, gemeinsam zu feiern. Dieser Familiengottesdienst wird vom Kirchenchor Simplon Dorf musikalisch mitgetragen und über Radio Maria übertragen.

Auch darüber hinaus wird fast jeder zweite Montagsgottesdienst um 9.00 Uhr aus Ried-Brig über Radio Maria gesendet. So bleiben auch Menschen mit uns verbunden, die nicht selbst in die Kirche kommen können.

Ich danke allen, die in unseren Pfarreien mittragen, mitbeten, vorbereiten, musizieren, ministrieren, organisieren und einfach da sind. Durch viele kleine und grosse Dienste wird Kirche lebendig.

Gottes Segen begleite uns durch diesen Monat Juni.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer



Übertragung Familiengottesdienst

WANN: Sonntag, 14. Juni 2026 um 10.00 Uhr

WAS: Der Familiengottesdienst mit den Ministranten unserer Pfarreien wird durch Radio Maria übertragen

WO: Kirche Simplon Hospiz

CD: Falls jemand die HI. Messe im Nachhinein hören möchte, besteht die Möglichkeit im Hörserservice info@radiomaria.ch eine CD zu bestellen.

Über uns

Radio Maria überträgt täglich Gottesdienste, christliche Anlässe, Konferenzen und Interviews und produziert ein umfangreiches katholisches Programm mit verschiedenen Referenten aus Kirche, Politik und Wirtschaft. Mit rund 10 Festangestellten und über 40 Ehrenamtlichen produzieren wir ein abwechslungsreiches katholisches Programm zur Verkündigung des Evangeliums.

Radio Maria hören

Sie empfangen Radio Maria auf der Radio Maria App, über das Digitalradio DAB+, auf unserer Website www.radiomaria.ch, auf Kabel (UPC oder Quickline) sowie auf Swisscom TV.



Opus Sanctorum Angelorum

Werk der heiligen Engel – Kreuzordensklöster St. Petersburg 60, A-6424

Herzliche Einladung zum Einkehrtag in Ried-Brig / Wallis

Wann: Samstag, 13. Juni 2026

9:00 bis 17:30

Wo: Pfarrkirche Ried-Brig / Wallis

Thema: *Mein hl. Schutzengel führt mich*

Der Glaube an die Existenz des hl. Schutzengels ist stark, bedarf aber einer immer wieder einer Vertiefung. Die Heilige Schrift und Heiligen können uns viel auf diesem Gebiet lehren, um im Alltag bewusster mit den Engeln zu leben.



Geistliche Leitung:

P. Leopold Selhofer ORC

Programm:

09:00 Betrachteter Rosenkranz
und Beichtgelegenheit

09:45 Vortrag

11:00 Hl. Messe

12:00 Mittagspause

13:30 Vortrag

14:30 Eucharistische Anbetung
und Beichtgelegenheit

Pause

16:30 Abschlussvortrag

Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weiters: Sa. 18:45 Vorabendmesse in Ried-Brig

So. 9:30 Hl. Messe in Termen





HERZ-JESU PFARREI RIED-BRIG

Monatskalender Juni

1. Montag / Hl. Justin

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Familie Leo und Ida Borter-Luggen,
Ida und Alois Borter

16.00 Uhr FMG / Ausgabe der Chränzli-
Röcke

2. Dienstag / Hl. Marcellinus, hl. Petrus

09.00 Uhr Gruppe Treffpunkt /
Abschluss mit hl. Messe

Keine hl. Messe am Abend!



4. FRONLEICHNAM / Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Opfer: Ministrantenarbeit

09.00 Uhr Besammlung bei der Kirche
und Prozession zum Alters- und
Pflegeheim Santa Rita

09.30 Uhr Hochamt
beim Alters- und Pflegeheim Santa Rita
mit anschliessender Prozession
zur Kirche

Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor Ried-Brig und MG Simplon

**Bei schlechter Witterung findet das
Amt in der Pfarrkirche statt.**

5. Herz Jesu Freitag / Hl. Bonifatius

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Albert Schmidhalter

09.00 Uhr bis 21.00 Uhr Stille Anbetung
in der Kapelle ob der Kirche

6. Marien-Samstag / Hl. Norbert von Xanten

Vorabendmesse in Termen

7. 10. Sonntag im Jahreskreis / Segensonntag

Opfer: Ausbildung zu kirchlichen
Diensten im Bistum

09.30 Uhr Amt

8. Montag

08.00 Uhr Anbetung und Laudes
08.25 Uhr Rosenkranz
09.00 Uhr Hl. Messe
(Übertragung auf Radio Maria)

Stiftjahrzeit:

– Josef und Josephine Burgener-Eyer,
Herbert Burgener, Julius Ruffiner,
Viktorine Burgener

Gedächtnis:

– Josef Lengen

13.00 Uhr FMG / Rücknahme
der Chränzli-Röcke

9. Dienstag / Hl. Ephräm der Syrer

17.45 Uhr Anbetung
18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte
18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Ariette Arnold-Borter, Louis Borter

12. Freitag / Heiligstes Herz Jesu

08.15 Uhr Hl. Messe

09.00 bis 21.00 Uhr Stille Anbetung
in der Kapelle ob der Kirche

Vom Freitag, 12. Juni 2026 bis Sonntag,
14. Juni 2026 Ministrantenlager
Simplon Hospiz

13. Samstag / Unbeflecktes Herz Mariä

09.00 Uhr Einkehrtag Kreuzorden
(Pater Leopold)

18.45 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

- Adolf und Hedwig Kippel-Kuonen
- Albert und Trudy Berchtold-Perrig
- Peter Seiler-Burgener, Stefan Seiler-Hofer

14. 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Renovationsfonds der Kirche

Amt in Termen

15. Montag / Hl. Vitus

08.00 Uhr Anbetung und Laudes

08.25 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Hubert und Anna Nanzer-Kreuzer
- Albert und Ida Zentriegen-Kalbermatten
- Ernst und Agnes Geissbühler-Zentriegen

16. Dienstag / Hl. Benno

17.45 Uhr Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Emma und Josef Eyer-Arnold
- Benjamin und Alice Borter-Kuonen
- Irmine Escher-Heinzen, Julius Heinzen, Paul und Kathrie Heinzen-Rittiner

Gedächtnis:

- Stasi und Gabriel Eyer-Escher

19. Freitag / Hl. Romuald

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Josef Rittiner-Heinzen
- Alfred und Marie-Therese Burgener-Luggen

09.00 bis 21.00 Uhr Stille Anbetung
in der Kapelle ob der Kirche

20. Marien-Samstag

Vorabendmesse in Termen

21. 12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas

09.30 Uhr Amt

22. Montag / Hl. Paulinus, Hl. John Fisher, hl. Thomas Morus

08.00 Uhr Anbetung und Laudes

08.25 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe

(Übertragung auf Radio Maria)

Stiftjahrzeit:

- Pfarrer Josef Zenklusen
- Alwin und Martha Gemmet-Borter (Dieses STJ läuft aus!)

23. Dienstag

18.45 Uhr Abschlussmesse

FMG Kapelle Burgspitz

Gedächtnis:

- Verstorbene Mitglieder der FMG

26. Freitag / Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer

08.15 Uhr Hl. Messe

09.00 bis 21.00 Uhr Stille Anbetung
in der Kapelle ob der Kirche

27. Samstag / Hl. Cyrill von Alexandrien, Hl. Hemma von Gurk

18.45 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

- Julia Blatter
- Thomas Christen

Gedächtnis:

- Erwin Jordan-Gerold, Meinrad und Madlen Gerold-Arnold

28. 13. Sonntag im Jahreskreis

Papstopfer

Amt in Termen

29. Montag / Hl. Petrus, hl. Paulus

08.00 Uhr Anbetung und Laudes

08.25 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Hl. Messe

30. Dienstag / die ersten hll. Märtyrer der Stadt Rom, Hl. Otto

14.00 Uhr Hl. Messe zum Schulschluss
auf dem Burgspitz

Keine Hl. Messe am Abend!

Mitteilungen aus der Pfarrei

Taufen

Yaron Magnus Walker

Eltern: Matthias und Jasmine
Walker-Amherd
Geboren: 23. Januar 2026
Getauft: 26. April 2026
Paten: Andreas Andereggen,
Iris Spadaro
Taufpriester: Pfarrer Rolf Kalbermatter

Aileen Lochmatter

Eltern: Sarah und Joshua
Lochmatter
Geboren: 30. Januar 2026
Getauft: 25. April 2026
Paten: Kira Leu,
Ajoscha Lochmatter
Taufpriester: Pfarrer Paul Martone

Jesus Christus spricht:

*«Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie
ein Kind,
der wird nicht hineinkommen.»
(Markus 10,15)*

Beerdigungen

René Zurwerra-Mercier

Geboren: 16. September 1941
Gestorben: 15. April 2026



Martine Thérèse Schmidhalter-Russier

Geboren: 20. Juli 1956
Gestorben: 09. April 2026



*Von guten Mächten wundersam geborgen,
erwarten wir getrost was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.
(Dietrich Bonhoeffer)*

Opfer und Gaben April



Opfer:	Renovationsfonds	146.05
	Ministrantenarbeit	1 316.40
	Beerdigungen	628.54
	Christen im Hl. Land	449.30
	Chance Kirchenberufe	311.25
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	409.33
	Ölkerzen	90.—
	Heimosterkerzen	1 000.—
	Kapelle Burgspitz	529.63
Gaben:	Kapelle Lowina	100.—
	Krankenkommunion	220.—
	Taufe	100.—
	Beerdigung	200.—

Herzlichen Dank für Ihre Grosszügigkeit.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

Fronleichnam in Ried-Brig – Glaube mitten im Dorf leben

Liebe Pfarreiangehörige
Liebe Leserinnen und Leser

Fronleichnam ist ein Fest, das unseren Glauben sichtbar macht. Wir tragen Jesus Christus in der Eucharistie hinaus auf unsere Strassen und Wege. Wir zeigen: Er ist mitten unter uns. Er geht mit uns durch unseren Alltag – durch unsere Freuden, unsere Sorgen, unser ganzes Leben.

In diesem Jahr setzen wir in Ried-Brig einen besonderen Akzent. Zum ersten Mal beziehen wir das Alters- und Pflegeheim Santa Rita

bewusst in unsere Feierlichkeiten mit ein. Damit wollen wir ein Zeichen setzen: Unsere älteren und pflegebedürftigen Mitmenschen gehören ganz selbstverständlich zu unserer Gemeinschaft. Sie sind nicht am Rand, sondern mitten unter uns.

Gleichzeitig dürfen wir uns über die neu gestaltete Begegnungszone beim Alters- und Pflegeheim freuen. Dieser schöne Platz bietet ein würdiges und einladendes Ambiente für unser Hochamt – ein Ort der Begegnung, der unserem Fest einen besonderen Rahmen gibt.

Programm Fronleichnam in Ried-Brig:

- **09.00 Uhr:** Besammlung bei der Pfarrkirche und anschliessend Prozession zum Alters- und Pflegeheim Santa Rita
- **09.30 Uhr:** Hochamt in der neuen Begegnungszone beim Alters- und Pflegeheim Santa Rita anschliessend Prozession zur Pfarrkirche

Musikalische Gestaltung:

Kirchenchor Ried-Brig und MG Simplon

Die Prozession nach der Messe wird vom Altersheim zur Kirche führen. Ein Altar wird beim Platz Dorfstrasse–Riedgasse aufgebaut. Der feierliche Abschluss ist in der Pfarrkirche vorgesehen.

Bei schlechter Witterung findet das Hochamt in der Pfarrkirche statt.

Im Anschluss ladet die Gemeinde alle herzlich zum **Aperitif und zur Fahnenübergabe in der Schulhausturnhalle** ein.

So wird Fronleichnam auch in diesem Jahr ein Fest der Gemeinschaft: sichtbar, lebendig und getragen von vielen, die miteinander glauben und feiern. Wir in der Kirche möchten diesen Weg gemeinsam gehen – mit Jung und Alt, mit Gesunden und Kranken, mit allen, die sich auf den Weg machen.

Herzliche Einladung an alle, diesen besonderen Tag mitzufeiern.

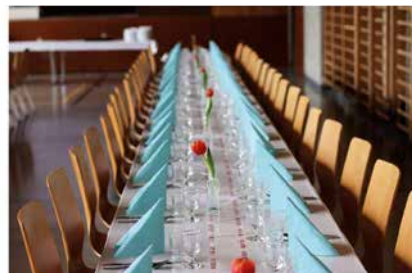


Im Namen von der Frauen- und Müttergemeinschaft Ried-Brig und KISS Belalp-Simplon bedanken wir uns recht herzlich für die Unterstützung anlässlich des vergangenen Suppentags am Palmsonntag den 29. März 2026.

Dank euren Spenden und der Hilfe der Gemeinde Ried-Brig, Caffè Sempione AG in Termen, den vielen Kuchenbäckerinnen der Frauen- und Müttergemeinschaft Ried-Brig sowie den Suppenköchinnen Daniela Salzmann und Joëlle Welschen und allen anderen Naturalspender konnte der Suppentag in der Turnhalle von Ried-Brig durchgeführt werden. Wir durften dank diesem tollen Anlass an KISS Belalp-Simplon einen Betrag von Fr. 2500.– übergeben.

Ein herzliches Vergelt's Gott!

Vorstand Frauen- und Müttergemeinschaft Ried-Brig



Chränzli-Röcke Fronleichnam, Donnerstag, 4. Juni 2026



Ausgabe der weissen Röcke:

Montag, 1. Juni 2026, 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr
Schulhaus, Ried-Brig

Rücknahme:

Montag, 8. Juni 2026, 13.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Schulhaus, Ried-Brig

Kosten: Die Ausleihe ist gratis

Ein Depot von Fr. 10.– wird bei Rückgabe
des gewaschenen Kleides zurückerstattet.



Abschlussmesse
Dienstag, 23. Juni 2026
18.45 Uhr
Kapelle Burgspitz

*Hl. Messe für die verstorbenen Mitglieder der FMG.
Nach der Hl. Messe wird ein kleiner Apéro serviert. Bei
schlechter Witterung findet die Abschlussmesse in der
Pfarrkirche von Ried-Brig statt.*

Wir freuen uns auf euch!



Monatskalender Juni

2. Dienstag / Hl. Marcellinus, hl. Petrus

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Peter Bärenfaller

Gedächtnis:

– Franz-Josef Imhasly-Walker

4. FRONLEICHNAM / Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Opfer: Ministrantenarbeit

09.30 Uhr Hochamt mit Prozession

Musikalische Gestaltung:

Gesangverein Termen

Anschliessend Chränzli Fäscht

5. Herz-Jesu-Freitag / Hl. Bonifatius

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz

18.45 Uhr Hl. Messe

6. Marien-Samstag / Hl. Norbert von Xanten

18.45 Uhr Vorabendmesse

7. 10. Sonntag im Jahreskreis / Segensonntag

Opfer: Ausbildung zu kirchlichen Diensten im Bistum

Amt in Ried-Brig

9. Dienstag / Hl. Ephräm der Syrer

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Remo Rüttimann

11. Donnerstag / Hl. Barnabas

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Familie Franz und Theresia Bärenfaller-Britsch

– Leo Furrer

Gedächtnis:

– Jürg Giezendanner

12. Freitag / Heiligstes Herz Jesu

60obschi / Abschlussanlass

Vom Freitag, 12. Juni 2026

bis Sonntag, 14. Juni 2026

Ministrantenlager Simplon Hospiz

13. Samstag / Unbeflecktes Herz Mariä

Vorabendmesse in Ried-Brig

14. 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Renovationsfonds der Kirche

09.30 Uhr Amt

16. Dienstag / Hl. Benno

08.15 Uhr Hl. Messe

18. Donnerstag

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

19. Freitag / Hl. Romuald

09.15 Uhr FMG Ausflug Aletsch-Arena

20. Marien-Samstag

18.45 Uhr Familiengottesdienst

Stiftjahrzeit:

– Klaus und Marie-Louise Graf-Kuonen

– Josephine Kalbermatten

– Familie Leopold Amherd-Imhof

Gedächtnis:

– Moritz Lengen-Bärenfaller

21. 12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas

Amt in Ried-Brig

23. Dienstag

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Pfarrer Leo Gerold

25. Donnerstag

17.45 Uhr Stille Anbetung

18.15 Uhr Rosenkranz / Beichte

18.45 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Diego Walker

– Familie Peter und Magda Thullen

**27. Samstag / Hl. Cyrill von Alexandrien,
Hl. Hemma von Gurk**
Vorabendmesse in Ried-Brig

28. 13. Sonntag im Jahreskreis
Papstopfer
09.30 Uhr Amt

**30. Dienstag / die ersten hll. Märtyrer
der Stadt Rom, Hl. Otto**
10.00 Uhr Hl. Messe zum Schulschluss

Mitteilungen aus der Pfarrei

Beerdigung



Roland Berchtold-Kummer

Geboren: 09. Februar 1951
Gestorben: 31. März 2026

*Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt,
wird nicht in der Finsternis bleiben,
sondern wird das Licht des Lebens haben.*
(Johannes 8,12)

Opfer und Gaben April

Opfer:	Renovationsfonds	111.55
	Ministrantenarbeit	975.50
	Beerdigung	844.95
	Christen im Hl. Land	371.65
	Chance Kirchenberufe	139.65
Kerzenopfer:	Pfarrkirche	305.85
	Ölkerzen	436.15
	Heimosterkerzen	1 297.—
	Ritakapelle	1 352.10
Gaben:	Krankenkommunion	100.—
	Beerdigung	200.—

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

DONNERSTAG, 4. JUNI 2026
FRONLEICHNAM
PROZESSION

BLAURINGSMÄDCHEN
Die Blauringsmädchen tragen Maria und Jesus
Tenue: Blauringspulli/T-Shirt und Jeans
Treffpunkt: 09:00 Uhr, beim Altar Bielstr. 12

CHRÄNZLMEIDIJINI
Alle Mädchen von 3-9 Jahren
Tenue: ganz in Weiss
Treffpunkt: 09:00 Uhr, beim Altar Bielstr. 12
Betreuung während Prozession und Messe durch den Blauring

JUGENDVEREIN
Die Mitglieder des Jugendvereins tragen die Josef Statue
Treffpunkt: 09:00 Uhr, beim Altar Bielstr. 12

FAHNENTRÄGER
Alle Jungs ab 3 Jahren
Treffpunkt: 09:00 Uhr, beim Altar Bielstr. 12
Betreuung während Prozession und Messe durch den Pfarreirat



Achtung: Aufgrund von Bauarbeiten führt uns die Prozession an einen Altar an der Bielstrasse 12, wo auch der Einzug beginnt.

Wir freuen uns auf viele Besucher aus der Bevölkerung an Fronleichnam.

FRONLEICHNAM
CHRÄNZLI
FÄSCHT

Hüpfburg | Raclettes & Grilladen
Kaffee & Kuchen
Apéro offeriert von der Gemeinde

Freundlich laden ein:
PFARREIRAT UND KIRCHENRAT TERMEN

DATUM

Donnerstag, 4. Juni 2026
Nach dem Gottesdienst

ORT

Schulhausplatz Termen



PFARREI ST. GOTTHARD SIMPLON

Monatskalender Juni

1. Montag / Hl. Justin

18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Therese Gerold-Escher, Heinrich und Bernhard Gerold



4. FRONLEICHNAM / Hochfest des Leibes und Blutes Christi

Opfer: Ministrantenarbeit

09.30 Uhr Hochamt mit Prozession
Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor Simplon Dorf

6. Marien-Samstag / Hl. Norbert von Xanten

18.45 Uhr Vorabendmesse

Stiftjahrzeit:

- Gertud Arnold-Theiler

Gedächtnis:

- Margrith und Gabriel Arnold-Zenkhusen
- Martha Mocellini-Schnyder
- Stefanie Locher-Escher

7. 10. Sonntag im Jahreskreis / Segensonntag

Opfer: Ausbildung zu kirchlichen
Diensten im Bistum

Amt in Gondo

8. Montag

18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Leni Escher-Zumkemi

11. Donnerstag / Hl. Barnabas

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Alois und Bertha Arnold-Grünwald
- Martin Arnold-Jordan

Gedächtnis:

- Anna und Meinrad Arnold,
Carlo Arnold, Alex Arnold
- Anton und Maria Arnold-Henzen,
Genovefa Glaisen-Arnold
- Jakob und Alice Zenklusen-Arnold

12. Freitag / Heiligstes Herz Jesu

Vom Freitag, 12. Juni 2026
bis Sonntag, 14. Juni 2026
Ministrantenlager Simplon Hospiz

13. Samstag / Unbeflecktes Herz Mariä

Vorabendmesse in Gondo

14. 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Renovationsfonds der Kirche

10.00 Familiengottesdienst
Simplon Hospiz
Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor Simplon Dorf
Übertragung auf Radio Maria

15. Montag / Hl. Vitus

18.00 Uhr Stille Anbetung
18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte
19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

- Leo Zenklusen-Zumkemi

Gedächtnis:

- Gotthard und Hanni Zenklusen-Arnold
- Josef und Barbara Arnold-Caminada,
Franziska Arnold
- Oswald Jordan-Escher

Mitteilungen aus der Pfarrei

18. Donnerstag

08.15 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– H.H. Pfarrer Leo Gerold

Gedächtnis:

- Herbert und Beat Jordan
- Josef und Agnes Ritter-Escher und Angehörige
- Madlen Zenklusen-Mocellini
- Marion Arnold

20. Marien-Samstag

Vorabendmesse in Gondo

21. 12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas

10.00 Uhr Prozession von der Kirche zur Kapelle Egga anschliessend Amt

Gedächtnis:

- Verstorbene der Geteilschaft Egga
- Evi und Bartholomäus Zenklusen-Arnold

22. Montag / Hl. Paulinus, Hl. John Fisher, Hl. Thomas Morus

18.00 Uhr Stille Anbetung

18.30 Uhr Rosenkranz / Beichte

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

- Familie Anton und Mathilde Escher
- Familie Paul Jordan und Angehörige

25. Donnerstag

08.15 Uhr Hl. Messe

27. Samstag / Hl. Cyrill von Alexandrien, Hl. Hemma von Gurk

19.00 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnis:

- Emil und Clementine Zenklusen-Arnold
- Marie Scotton-Escher
- Simon Arnold

28. 13. Sonntag im Jahreskreis

Papstopfer

Amt Gondo

29. Montag / Hl. Petrus, hl. Paulus

10.30 Uhr Hl. Messe zum Schulschluss

Keine hl. Messe am Abend

Opfer und Gaben April



Opfer:	Renovationsfonds	178.85
	Ministrantenarbeit	571.30
	Heimosterkerzen	406.—
	Fastenopfer der Schweizer Katholiken	1 287.03
	Christen im Hl. Land	454.12
	Chance Kirchenberufe	140.—
Kerzenopfer:	Kapelle Bleiken	657.—
Gaben:	Osterkerze	260.—

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

*Nachdem ich
zum Verzicht bereit war,
fand ich den Frieden.*

Antoine de Saint-Exupéry



**PFARREI SAN MARCO
GONDO**

Monatskalender Juni



**4. FRONLEICHNAM /
Hochfest des Leibes
und Blutes Christi**

Amt in Simplon Dorf

**6. Marien-Samstag /
Hl. Norbert von Xanten**

Vorabendmesse in Simplon Dorf

**7. 10. Sonntag im Jahreskreis /
Segensonntag**

Opfer: Ausbildung zu kirchlichen
Diensten im Bistum

10.00 Uhr Hochamt mit Prozession
Musikalische Gestaltung:
Kirchenchor

11. Donnerstag / Hl. Barnabas

19.00 Uhr Hl. Messe

Stiftjahrzeit:

– Ernst und Berthy Tscherrig-Rittiner
(Dieses STJ läuft aus!)

Gedächtnis:

– Albert und Theophil Squaratti

13. Samstag / Unbeflecktes Herz Mariä

19.00 Uhr Vorabendmesse

Gedächtnis:

– Beatrice Minnig-Jordan

14. 11. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Kirchenrenovation

Amt in Simplon Dorf

18. Donnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe

20. Marien-Samstag

19.00 Uhr Vorabendmesse

21. 12. Sonntag im Jahreskreis

Opfer: Flüchtlingshilfe der Caritas

Amt in Simplon Dorf

**24. Mittwoch / GEBURT DES
HL. JOHANNES DES TÄUFERS**

10.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Bord
(Kapellenfest)

25. Donnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe

Gedächtnis:

– Meinrad und Genovefa Squaratti,
Gabriel Squaratti, Hermann Squaratti

**27. Samstag / Hl. Cyrill von Alexandrien,
Hl. Hemma von Gurk**

Vorabendmesse in Simplon Dorf

28. 13. Sonntag im Jahreskreis

Papstopfer

10.00 Uhr Amt



Gottes Segen begleite uns.

Rolf Kalbermatter, Pfarrer

*Wahrer Friede
bedeutet nicht bloss
die Abwesenheit von Konflikten,
sondern
die Gegenwart von Gerechtigkeit.*

Mahatma Gandhi

Gemeinsam Kirche gestalten

Ein dynamisches Jahr im Generalvikariat Oberwallis

Das Generalvikariat Oberwallis (GVO) blickt auf ein intensives und bewegtes Arbeitsjahr zurück. Um als Kirche Antworten auf die Gegenwart zu finden, setzt sich das GVO ganz bewusst mit aktuellen soziologischen Studien zur gesellschaftlichen Entwicklung auseinander. Ein Leitgedanke wird aktiv gelebt: Das GVO ist konsequent synodal aufgestellt. Es geht darum, hinzuhören, gemeinsam auf dem Weg zu sein und die «Zukunft Kirche» Hand in Hand zu formen.

Aus der Praxis für die Praxis

Ein wesentliches Element dieser synodalen Arbeitsweise ist der direkte Austausch innerhalb des Gremiums: Die Mitglieder berichten regelmässig aus ihrer eigenen pastoralen Praxis und/oder ihrem jeweiligen Wirkungsfeld. Spannend war die Entwicklung des Glaubensraumes Brig-Glis-Naters-Mund zu beobachten. Die Dekane sind Mitglieder des GVO und können so Themen in die Dekanate tragen. Dieser Blick in die konkrete Realität stellt sicher, dass die Beratungen und Entscheidungen des GVO bodenständig bleiben und die echten Bedürfnisse der Menschen vor Ort widerspiegeln. Im vergangenen Jahr hat Konrad Rieder als Dekan demissioniert und ist aus dem GVO ausgeschieden. Als neuen Dekan des Dekanates Visp durften wir Marek Cichorz willkommen heissen.

Schwerpunkt Arbeitskreise: Die Ideen-Werkstatt der Diözese

Ein zentraler Fokus der vergangenen Sitzungen lag auf der Etablierung von Arbeitskreisen. Ein wichtiger Meilenstein: Der Bischof hat das offizielle Statut genehmigt und damit engagierten Seelsorgenden und weiteren Interessierten ein solides Fundament für ihr Wirken gelegt. Es sind Arbeitskreise auf Dauer oder temporär für ein Projekt möglich. Jeder Arbeitskreis hat eine Ansprechperson im GVO und erhält ein Pflichtenheft. Die Themen der Arbeitskreise

können und sollen in den Dekanatskonferenzen diskutiert werden. Diese Konferenzen können auch weitere Arbeitskreise anstossen. So ist sichergestellt, dass der Kommunikationsfluss über die Dekanate bis ins GVO lebendig bleibt.

Von der Vision zur konkreten Umsetzung

Erste Initiativen nehmen bereits konkrete Formen an:

- **Arbeitskreis APH:** Die Seelsorge in den Alters- und Pflegeheimen (APH) wird gezielt gebündelt und konzeptionell weiterentwickelt. Dieser Arbeitskreis steht unter der Leitung von Dr. Manuela Vogt.
- **Arbeitskreis Jugendgebetsnacht:** Für die spirituelle Begleitung der jungen Generation wurden ein bestehendes Format ausgeweitet und in einen Arbeitskreis überführt. Dieser Arbeitskreis steht unter der Co-Leitung von Anna Biner und Karin Hofer.
- **Arbeitskreis Bistums-App:** Die Bistums-App wird weiterentwickelt. Hier wurde eine Plattform geschaffen, auf der die Pfarreien ihre Anlässe einem grösseren Kreis bekannt machen können. Der Arbeitskreis steht unter dem Projektkoordinator Roland Kuonen.

Viele weitere Ideen für Arbeitskreise sind vorhanden und müssen vertiefter analysiert werden.

Fazit

Das GVO bleibt am Puls der Zeit. Mit einem offenen Blick für gesellschaftliche Entwicklungen, dem wertvollen Erfahrungsschatz aus der täglichen pastoralen Praxis, den Projektarbeiten des Fachzentrums Bildung und einer synodalen Arbeitsweise setzt es sich motiviert für eine zukunftsfähige Kirche im Oberwallis ein.

Madeleine Kronig
Mitglied des Generalvikariates Oberwallis



Die Liebe Christi wandelt: Was Leben aus der Eucharistie bedeutet

Was in der Eucharistie gefeiert wird, wissen die meisten Gläubigen. Doch welche Bedeutung hat es für die eigene Existenz? Marco Benini, Liturgiewissenschaftler, Trier betont: *Eucharistie kann zu einem Lebensprinzip werden. Denn gewandelt werden nicht nur Brot und Wein.*

Silke Philippi hatte viele Jahre lang mit der Kirche nichts mehr am Hut. Einen starken Glauben habe sie immer gehabt, aber Probleme mit der Institution, und als Jugendliche schlechte Erfahrungen mit dem «Bodenpersonal». Nach der Aufdeckung der Ausmasse des Missbrauchsskandals hatte sie endgültig genug – und trat aus der Kirche aus. Ausgerechnet der Besuch eines Requiem änderte alles. Sie trat wieder in die Kirche ein und verständigte sich mit dem Priester darauf, mindestens einmal pro Monat in die Messe zu gehen. Doch schon beim ersten Mal passierte etwas mit ihr, erinnert sich die Bankangestellte aus Saarlouis: «Ich habe mich gefühlt, als hätte ich einen guten Freund seit langem wieder besucht.» Es war damals privat eine herausfordernde Zeit für sie. «Ich konnte so viel Kraft tanken – als wäre jemand bei mir, der mir sagt, du kriegst diese schwierige Situation hin, du wirst das schaffen.»

Das Ganze war im Juni 2022. Seither versucht sie jeden Sonntag zur Messe zu gehen. «Es ist eine Stunde in der Woche, in der ich alle Gedanken, alle Sorgen, alle Ängste, alle Bitten, all-



Bild: © picture alliance/JOKER/Ralf Gerard

les, was mich bewegt, vor Gott bringen kann. Und ich weiss, er hat in dieser Stunde Zeit und nimmt sich meiner an.» So kann sie ihre Kraftreserven auffüllen, um auch für andere da zu sein. Doch so sprachfähig über die Bedeutung von «Höhepunkt und Quelle des kirchlichen Lebens», wie die Dogmatische Konstitution *Lumen Gentium* des II. Vatikanischen Konzils (1962–65) über die Eucharistie schreibt, ist längst nicht (mehr) jeder Gläubige. «Wir vollziehen die Eucharistie, wissen aber oft nicht mehr, warum sie so wertvoll ist», sagt Marco Benini.

Einlassen auf symbolische Handlungen

Auch Papst Franziskus hat dieses Thema aufs Tapet gebracht. In seinem Schreiben «*Desiderio desideravi*» vom Juni 2022 betont er nicht nur den Stellenwert der Liturgiereform im Anschluss an das II. Vatikanische Konzil und gibt einige grundlegende Überlegungen zur Liturgie als einer fundamentalen Dimension für das Leben der Kirche – er betont auch die Wichtigkeit liturgischer Bildung: Es

sei nötig, die Fähigkeit wiederzuerlangen, «die liturgische Handlung in vollem Umfang zu leben». Denn der Mensch habe die Fähigkeit verloren, «sich auf die symbolische Handlung einzulassen, die ein wesentliches Merkmal des liturgischen Aktes ist», so der Papst.

«Die Leute müssen wissen, was wir in der Eucharistie feiern und warum wir das tun», sagt Marco Benini. Liturgische Bildung heisse einerseits, die Liturgie besser und tiefer zu verstehen in ihren Formen und in ihren Vollzügen. Doch es kommt noch ein weiterer Aspekt hinzu: die «Herzensbildung».

Katholisch.de, Matthias Altmann



**Fronleichnam feiern wir
dieses Jahr am 4. Juni**

HUMOR

OPTIMISTEN WANDELN AUF DER WOLKE, UNTER DER DIE ANDERN TRÜBSAL BLASEN.



«Warum freundest du dich nicht mit Hänschen an?» «Würdest du dich mit jemandem anfreunden, der lügt, betrügt und hässlich redet?» «Natürlich nicht!» «Na siehst du! Hänschen will das auch nicht.»



«Ich war immer stolz darauf, wenn mir mein Pfarrer sagte, ich sei seine rechte Hand. Doch jetzt erst habe ich bemerkt, dass er Linkshänder ist.»



Nach der Religionsstunde verkündet der Pfarrer den Müttern, die ihre Kinder abholen: «In einem Monat findet unser alljährlicher Wohltätigkeitsbasar statt. Das ist eine gute Gelegenheit, bei der Sie endlich alles loswerden können, was sie nicht mehr brauchen, doch was vielleicht noch anderen nützlich sein könnte. Und vergessen Sie dabei nicht, Ihre Männer mitzubringen!»

Kinderbrief: Lieber Jesus! Wenn wir auf irgendeine Weise wieder neu zum Leben zurückkommen sollten, dann lass mich bitte nicht so wie Annelise B. sein, die ist so unsympathisch.

Diana



«Hast du schon eine neue Arbeit?» «Ja, die habe ich.» «Und wie fühlst du dich auf der neuen Arbeitsstelle?» «Wie im Paradies.» «Ist ja toll! Erzähl mal!» «Na, der Chef kann mich jederzeit rausschmeissen.»



In einem Heimwerkerbedarf fand sich folgende Aufmunterung: «Liebe Bastelfreunde, seid euch bewusst: Die Titanic wurde von Profis konstruiert, doch die Arche Noah von Amateuren!»



Beim Frühstück sagt die Haushälterin zum Kaplan: «Sieht nach Regen aus.» Darauf der Kaplan: «Ja, aber man merkt, dass es Kaffee sein soll.»



Der Verlobte zu seiner Zukünftigen: «Meine Liebe, ich verdiene 3000.– Franken im Monat. Wirst du davon leben können?» «Ich ja, aber wovon wirst du leben?»



«Papa, kannst du dir gut Gesichter merken?», fragt Klaus den Vater. «Ja, sehr gut sogar. Warum fragst du?» «Weil ich gerade den Spiegel kaputt gemacht habe, vor dem du dich immer rasierst.»



In der Fastenpredigt geht es um die Hölle, ewige Verdammnis und Höllenqualen, mit denen die sündigen Gemeindemitglieder zu rechnen hätten. Betroffen und ernst gehen die Leute nach Hause. Nur ein Mann wirkt, als ginge ihn das alles nichts an. Als er gefragt wird, ob er denn gar keine Angst vor der Hölle habe, lacht er und sagt: «Ich gehöre ja nicht zu dieser Gemeinde.»

Gottesdienstordnung an Sonn- und Feiertagen in der Region Brig

Folgende Messzeiten gelten in der Region:

Messen Brig	Samstag	18.30 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr / 18.30 Uhr
Messen Glis	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
	Sonntag	11.00 Uhr Kapuzinerkirche
Messe Mund	Sonntag	10.15 Uhr
Messen Naters	Samstag	17.30 Uhr
	Samstag	18.00 Uhr (Missione Cattolica)
	Sonntag	07.30 Uhr / 09.30 Uhr
Messen Ried-Brig / Termen (im Wechsel)	Samstag	18.45 Uhr
	Sonntag	09.30 Uhr
Messe Simplon Dorf / Gondo (im Wechsel)	Samstag	19.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr
Messe Simplon Hospiz	Samstag	18.00 Uhr
	Sonntag	10.00 Uhr

Gottesdienstordnung

Herz-Jesu-Pfarrei Ried-Brig

Montag	08.00 Uhr	Anbetung und Laudes
	08.25 Uhr	Rosenkranz
	09.00 Uhr	Hl. Messe
Dienstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Freitag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Termen)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Termen)
Konto der Pfarrei Ried-Brig:		RB Belalp-Simplon CH39 8080 8001 2885 3789 6

Pfarrei St. Josef Termen

Dienstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.15 Uhr	Rosenkranz / Beichte
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Samstag	18.45 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Ried-Brig)
Sonntag	09.30 Uhr	Amt (im Wechsel mit Ried-Brig)
Herz-Jesu Freitag	17.45 Uhr	Anbetung
	18.45 Uhr	Hl. Messe
Konto der Pfarrei Termen:		RB Belalp-Simplon CH19 8080 8002 9345 7248 1

Pfarrei St. Gotthard Simplon Dorf

Montag	19.00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag	08.15 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Gondo-Zwischbergen)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Gondo-Zwischbergen)
Konto der Pfarrei Simplon-Dorf:		RB Belalp-Simplon CH50 8080 8006 0958 6060 8

Pfarrei San Marco Gondo-Zwischbergen

Donnerstag	19.00 Uhr	Hl. Messe
Samstag	19.00 Uhr	Hl. Messe (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Sonntag	10.00 Uhr	Amt (im Wechsel mit Simplon-Dorf)
Konto der Pfarrei Gondo:		RB Belalp-Simplon CH59 8080 8009 5132 5629 1

Simplon Hospiz

Samstag	18.00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	10.00 Uhr	Hl. Messe

Alters- und Pflegeheim Santa Rita

Donnerstag	10.30 Uhr	Hl. Messe
Sonntag	17.15 Uhr	Hl. Messe

AZB
CH - 1890 Saint-Maurice



Kalbermatter Rolf, Pfarrer	Natel E-Mail	078 629 55 55 pfarrer@brigerberg-simplon.ch
Ebin Jose, Vikar	Natel E-Mail	079 452 32 45 ebin.jose@bluewin.ch
Volken Veronika, Seelsorgehelferin	Telefon Natel	027 924 20 52 079 372 97 03
Hofer Martin, Sakristan Ried-Brig	Natel	079 629 15 89
Zenklusen Benita, Sakristanin Termen	Natel	078 963 35 45
Arnold Martin, Sakristan Simplon Dorf	Natel	079 780 67 87
Squaratti Anne-Marie, Sakristanin Gondo	Natel	079 428 88 63
Burgener Margot und Herbert, Sakristane Rosswald	Natel	079 620 26 89
Volken Veronika und Müller Annelise, Pfarreiratspräsidentinnen Termen/Ried-Brig	Telefon Telefon	027 924 20 52 027 924 13 78
Imhof Bernhard, Vizepfarreiratspräsident Termen/Ried-Brig	Telefon	027 924 27 27
Arnold Myrtha, Kontakt Pfarreirat Simplon-Dorf	Natel	076 364 60 65
Tscherrig Alberto, Pfarreiratspräsident Gondo	Natel	078 722 44 20
Luggen Andreas, Kirchenvogt Ried-Brig	Natel	079 917 80 48
Eyer Michaela, Kirchenvogtin Termen	Natel	079 488 44 45
Arnold Robert, Kirchenvogt Simplon Dorf	Natel	079 218 30 18
Squaratti Anne-Marie, Kirchenvogtin Gondo	Natel	079 428 88 63

Homepage:

www.pfarreien-brigerberg-simplon.ch

Juni 2026 ◆ Erscheint monatlich ◆ 101. Jahrgang Nr. 6

Augustinuswerk, Postfach 51, 1890 Saint-Maurice, Telefon 024 486 05 20